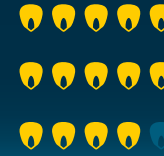


DKC 3438

Mittelfrüh | S 250 | K 240



Leistungsstarker Allrounder

SORTENEIGENSCHAFTEN

- // Großrahmiger Doppelnutzer
- // Sehr gute Jugendentwicklung
- // Flexibel einsetzbar für die Fütterung, Biogaserzeugung oder als Körnermais
- // Sehr gutes Dry Down bei hohen Kornerträgen für hohe Marktleistungen

TOP 3 LEISTUNGSVORTEILE

- 1 Biogasleistung**
Sehr hohe Biogasausbeute und Biogaserträge für effiziente Energieproduktion
- 2 TM-Ertrag**
Enormes Ertragspotenzial für sehr hohe Erträge
- 3 Stärkegehalt**
Sichert Qualität und Energie für optimale Futterverwertung

DKC 3438

Mittelfrüh | S 250 | K 240



Agronomisches Profil

PFLANZEN-PHYSIOLOGIE

Korntyp ¹	2		Hartmaisähnlich						
Kolbenflex	semi-flex								
Wärmesumme ²	880 °C		Zur weiblichen Blüte (Basis 6°C)						
Pflanzenlänge ²									
Jugendentwicklung ²									
Neigung zu Lager ²									
Stay-Green ²									

AUSSAATSTÄRKENEMPFEHLUNG

Silomais					
bis 13 to GTM / ha		bis 13 – 17 GTM / ha		über 17 GTM / ha	
Fütterung	Biogas	Fütterung	Biogas	Fütterung	Biogas
75	80	85	90	100	100

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN

Trockenmasseertrag ²								
Stärkegehalt ²								
Stärkeertrag ²								
NEL-Gehalt ²								
NEL-Ertrag ²								
Zellwandverdaulichkeit ²								
Spezifische Biogasausbeute ³								
Biogasertrag ³								
Kornertrag ²								
Dry Down ²								

Körnermais		
Niedrig	Mittel	Hoch
7 – 9 to/ha	9 – 11 to/ha	11 – 14 to/ha
70	80	85

* Amtlich empfohlen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.

¹ Einstufungen nach offiziellen Zulassungseinstufungen

² Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer Crop Science internen Versuchsergebnissen (Züchtung und Produktentwicklung): 1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.

³ Einstufungen nach Ausprägungen basierend auf Bayer Crop Science internen Bewertungen nach Rath, J., H. Heuwinkel, F. Taube & A. Herrmann, 2014: Predicting Specific Biogas Yield of Maize-Validation of Different Model Approaches. BioEnergyResearch, Volume 7 (Number 4): 1 = geringe Ausprägung, 9 = hohe Ausprägung. Vergleiche zwischen den Sorten nur innerhalb der Reifegruppen zulässig.

* Amtlich empfohlen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetauftritten der zuständigen Länderdienststellen.